

Große Kunst

Hrsg.: Förderverein Romanische Kirchen e. V.

Romanik in Köln – Wie geht das?

Bachems Wissenswelt

21 cm x 28 cm, gebunden

64 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen und Illustrationen

ISBN 978-3-7510-1221-8

16,95 Euro

Auch als eBook erhältlich

Ab 8 Jahre



Das Buch:

Große und kleine Kirchen, eine imposante Stadtmauer und ein jüdisches Bad, kostbare Schreine aus Gold und Buntglasfenster mit einer spannenden Geschichte ... Das Sachbuch aus der Reihe „Bachems Wissenswelt“ nimmt Kinder – aber auch Erwachsene – mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Romanik. Die Neuerscheinung führt ihre Leser durch zwölf ganz besondere, mittelalterliche Kirchen, unternimmt einen Abstecher in das älteste erhaltene Kölner Wohnhaus und erklärt, was Romanik überhaupt ist und was sie mit unserer modernen Zeit zu tun hat.

Schon auf den ersten Seiten wird deutlich, wie facettenreich die Liste der romanischen Bauwerke in Köln ist. Und natürlich gehen die Autoren Dr. Gabriele Oepen-Domschky und Markus Eckstein zahlreichen spannenden Fragen zielgruppengerecht auf den Grund: Was haben die Römer eigentlich mit der Romanik zu tun? Worin unterscheidet sich eine Säule von einem Pfeiler? Und warum bewachen Löwen den Kircheneingang? Das Autorenduo stellt den Lesern zugleich faszinierende Zeitzeugen vor und wirft einen Blick auf die vielen Geheimnisse, die sich unter den Kirchen verbergen.

Bei schwierigen Begriffen hilft das „Romanik 1x1“, das einzelne Wörter verständlich erklärt. Und Ratetüchse testen im Romanik-Quiz ihren neu erworbenen Wissensschatz.

Insiderwissen, kombiniert mit exklusiven Fotos und Illustrationen veranschaulichen Klein und Groß eine faszinierende mittelalterliche Epoche mit all ihren Bauwerken, Schätzen und den Menschen, die sie erschaffen haben – 64 Seiten, die Lust machen, sich auf den Weg zu machen, um die Romanik in Köln auch einmal „live“ zu erleben.

Der Herausgeber:

Der Förderverein Romanische Kirchen e. V. hat sich die Förderung der Erhaltung und Ausgestaltung der romanischen Kirchen zum Ziel gesetzt. Er unterstützt substanzerhaltende Maßnahmen am Bauwerk selbst, die Restaurierung historischer Ausstattungsstücke, aber auch die Anschaffung von Ergänzungen zur historischen Ausstattung.